



PROGRAMMHEFT

29. Bad Berkaer Kardiologie-Symposium

Darstellung der aktuellen Empfehlungen und
neuen wissenschaftlichen Daten

**DIGITALE
THEMENWOCHE
01.- 05. MÄRZ 2021**

FORTBILDUNGS-
VERANSTALTUNG
FÜR ÄRZTE

Verbundenes Unternehmen der
 **RHÖN-KLINIKUM**
AKTIENGESELLSCHAFT

Zur Schlaganfallprophylaxe bei VHF[#]-Patienten*

Hand aufs Herz,
für sich selbst würden Sie auch
auf **Wirksamkeit & Sicherheit^{1*}**
vertrauen.



ELIQUIS® verbindet beides:

- bessere Wirksamkeit vs. Warfarin¹
- weniger schwere Blutungen vs. Warfarin¹

*ELIQUIS® (Apixaban): Ein oraler, direkter Faktor-Xa-Inhibitor. ELIQUIS ist indiziert zur Schlaganfallprophylaxe bei VHF[#]-Patienten und bietet gleichzeitig eine signifikant überlegene Reduktion von Schlaganfällen/systemischen Embolien und weniger schwere Blutungen vs. Warfarin^{1,2}

Patienten mit nicht-valvulärem Vorhofflimmern und einem oder mehreren Risikofaktoren.

Literaturangaben: 1. Granger CB et al. N Engl J Med 2011; 365: 981–992. 2. aktuelle Fachinformation ELIQUIS®

ELIQUIS 2,5 mg Filmtabletten. **ELIQUIS 5 mg** Filmtabletten. **Wirkstoff:** Apixaban. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 2,5 mg bzw. 5 mg Apixaban. Sonst. Bestandteile: Lactose, Mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Natriumdodecylsulfat, Magnesiumstearat, Lactose-Monohydrat, Hypromellose, Titandioxid, Triacetin, ELIQUIS 2,5 mg zusätzlich: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O; ELIQUIS 5 mg zusätzlich: Eisen(III)-oxid. **Anwendungsgebiete:** Prophylaxe v. Schlaganfällen u. systemischen Embolien bei erw. Pat. mit nicht-valvulärem Vorhofflimmern u. einem o. mehreren Risikofaktoren, wie Schlaganfall o. TIA in der Anamnese, Alter ≥75 Jahren, Hypertonie, Diabetes mellitus, symptomatische Herzinsuffizienz (NYHA Klasse ≥II), Behandlung v. tiefen Venenthrombosen (TVT) u. Lungenembolien (LE) sowie Prophylaxe v. rezidivierenden TVT und LE bei Erw. ELIQUIS 2,5 mg zusätzlich: Prophylaxe venöser Thromboembolien bei erw. Pat. nach elektiven Hüft- o. Kniegelenkersatzoperationen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff o.e.d. sonst. Bestandteile; akute klinisch relevante Blutung; Lebererkrankungen, die mit einer Koagulopathie u. einem klinisch relevanten Blutungsrisiko verbunden sind. Läsionen o. klinische Situationen, falls sie als signifikanter Risikofaktor für eine schwere Blutung angesehen werden (z.B. akute o. kürzl. aufgetretene gastrointestinale Ulzerationen, maligne Neoplasien m. hohem Blutungsrisiko, kürzl. aufgetretene Hirn- o. Rückenmarksverletzungen, kürzl. erfolgte chirurgische Eingriffe an Gehirn, Rückenmark o. Augen, kürzl. aufgetretene intrakranielle Blutungen, bekannte o. vermutete Ösophagusvarizen, arteriovenöse Fehlbildungen, vaskuläre Aneurysmen o. größere intraspinale o. intrazerebrale vaskuläre Anomalien). Gleichzeitige Anwendung anderer Antikoagulanzen z.B. UFH, niedermol. Heparine, Heparinderivate, orale Antikoagulanzen außer bei Umstellung der Antikoagulation oder mit UFH in Dosen um die Durchgängigkeit e. zentralvenösen o. arteriellen Katheters zu erhalten oder während einer Katheterablation. **Nebenwirkungen:** Häufig: Anämie, Thrombozytopenie; Blutungen am Auge (einschließlich Bindehautblutung); Blutungen, Hämatome, Hypotonie (einschließlich Blutdruckabfall während des Eingriffs); Epistaxis; Übelkeit, Gastrointestinale Blutung, Blutung im Mundraum, Rektalblutung, Zahnfleischblutung; erhöhte Gamma-Glutamyltransferase, erhöhte Alanin-Aminotransferase; Hautausschlag; Hämaturie; Abnormale vaginale Blutung, urogenitale Blutung; Kontusion. **Gelegentlich:** Überempfindlichkeitsreaktionen, allergisches Ödem, anaphylaktische Reaktion, Pruritus; Gehirnblutung; Intraabdominalblutung; Hämoptyse; Hämorrhoidalblutung, Hämatochezie; abnormale Leberfunktionstests, erhöhte Aspartat-Aminotransferase, erhöhte Blutwerte für alkalische Phosphatase, erhöhte Blutwerte für Bilirubin; Alopezie, Muskelblutung; Blutung an der Applikationsstelle; Okkultes Blut positiv; Postoperative Blutung (einschließlich postoperatives Hämatom, Wundblutung, Hämatom an Gefäßpunktionsstelle und Blutung an der Kathetereinstichstelle), Wundsekretion, Blutungen an der Inzisionsstelle (einschließlich Hämatom an der Inzisionsstelle), intraoperative Blutung, Traumatische Blutung. **Selten:** Blutung der Atemwege; Retroperitoneale Blutung. **Nicht bekannt:** Angioödem. **Weitere Hinweise:** siehe Fachinformation. Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Bristol-Myers Squibb/Pfizer EEIG, Plaza 254 - Blanchardstown Corporate Park 2 - Dublin 15, D15 T867, Irland. Version 12

432DE0205002526-01

Eliquis®
Apixaban

Inhaltsverzeichnis

Organisatorisches	4
Programmübersicht	5
Wissenschaftliches Programm Montag, 01. März 2021	6
Wissenschaftliches Programm Dienstag, 02. März 2021	7
Wissenschaftliches Programm Mittwoch, 03. März 2021	8
Wissenschaftliches Programm Donnerstag, 04. März 2021	9
Wissenschaftliches Programm Freitag, 05. März 2021	10
Industriesymposien Montag, 01. März 2021	11
Industriesymposien Dienstag, 02. März 2021	13
Industriesymposien Mittwoch, 03. März 2021	14
Industriesymposien Donnerstag, 04. März 2021	16
Industriesymposien Freitag, 05. März 2021	17
Aussteller	18
Sponsoren und Ausrichter der Industriesymposien	19
Wichtige Informationen zum digitalen Kardiologie-Symposium	20

Organisatorisches

TERMIN UND HOMEPAGE

01. – 05. März 2021

www.kardiologie-symposium.de

HOMEPAGE DIGITALER KONGRESS

www.kardiologie-symposium-digital.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. med. Johann Christoph Geller

Chefarzt | Abteilung für Rhythmologie und invasive Elektrophysiologie

Prof. Dr. med. Harald Lapp

Chefarzt | Klinik für Kardiologie und internistische Intensivmedizin

Dr. med. Thomas Kuntze

Chefarzt | Klinik für Herzchirurgie

Herzzentrum der Zentralklinik Bad Berka

Robert-Koch-Allee 9

99437 Bad Berka

INTERNET www.zentralklinik.de

TAGUNGSORGANISATION

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Catharina Augustin

Carl-Pulfrich-Straße 1

07745 Jena

E-MAIL kardiologie-symposium@conventus.de

INTERNET www.conventus.de

PROGRAMMERSTELLUNG

SATZ julimage [Grafik | Design | Multimedia]

INTERNET www.julimage.de

AUGFLAGE digital

REDAKTIONSSCHLUSS Februar 2021

MONTAG

13.00 – 14.30 Uhr: „Update – Moderne Klappentherapie“ [S. 6]

15.00 – 16.30 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 11]

„TAVI und niedriges Risiko – Stand 2021“

17.00 – 18.00 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 12]

„Update – Interventionelle Herzklappentherapie“

DIENSTAG

13.00 – 14.30 Uhr: „AV-Klappentherapie – Das HeartTeam im Fokus“ [S. 7]

15.00 – 16.00 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 13]

„Komplexe Krankheitsbilder: Interventionelle Therapie der Mitral- und Trikuspidalinsuffizienz – Welche Therapie für wen?“

MITTWOCH

13.00 – 14.30 Uhr: „Herzinsuffizienz“ [S. 8]

15.00 – 16.00 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 14]

„Bewegung im Lipidmanagement – Update 2021“

16.30 – 17.30 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 15]

„Der kardiovaskuläre Risikopatient im Focus“

DONNERSTAG

13.00 – 14.30 Uhr: „KHK / ACS“ [S. 9]

15.00 – 16.00 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 16]

„Multimorbidität in der Kardiologie: Ein Exkurs“

16.30 – 17.30 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 16]

„Lipidtherapie bei Hochrisikopatienten – Was können wir besser machen?“

FREITAG

13.00 – 14.30 Uhr: „Rhythmologie“ [S. 10]

15.00 – 16.00 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 17]

„Risikopatienten und Antikoagulation – Was tun bei ... ?“

16.30 – 17.30 Uhr: **INDUSTRIESYMPOSIUM** [S. 17]

„Der kardioresnale Risikopatient im Fokus – neue Chancen und Bedeutung der aktuellen Datenlage“

13.00 – 14.30 Uhr **STREAM 1**
Tagesthema: **Update – Moderne Klappentherapie**
Vorsitz: T. Kuntze, P. Lauten [Bad Berka]

13.00 – 13.30 Uhr **Fall TAVI bei AI**
P. Lauten [Bad Berka]

13.30 – 13.45 Uhr **Diskussion**

13.45 – 14.00 Uhr **Aortenklappenstenose – Wie komme ich zur klaren
Diagnose und Therapieentscheidung?**
T. Rudolph [Bad Oeynhausen]

14.00 – 14.15 Uhr **Pulmonalklappenerkrankungen
und Therapie zu halten: EM**
T. Kuntze [Bad Berka]

14.15 – 14.30 Uhr **Diskussion**

15.00 – 16.30 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 11

17.00 – 18.00 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 12

13.00 – 14.30 Uhr **STREAM 1**
Tagesthema: **AV-Klappentherapie – Das HeartTeam im Fokus**
Vorsitz: **B. Goebel, M. Mierzwa [Bad Berka]**

13.00 – 13.30 Uhr **Flail**
C. Salomon [Bad Berka]

13.30 – 13.45 Uhr **Diskussion**

13.45 – 14.00 Uhr **Ein Problem?! – Mittelgradige Mitral- und
Triksupidalklappeninsuffizienz bei Herzinsuffizienz**
C. Besler [Leipzig]

14.00 – 14.15 Uhr **Herzchirurgische AV-Klappen Rekonstruktion –
Etabliertes und aktuelle Entwicklungen**
E. Girdauskas [Augsburg]

14.15 – 14.30 Uhr **Diskussion**

15.00 – 16.30 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 13

13.00 – 14.30 Uhr **STREAM 1**
Tagesthema: **Herzinsuffizienz**
Vorsitz: S. Richter [Bad Berka], V. Gräfe [Weimar]

13.00 – 13.30 Uhr **Amyloidose-Fall**
S. Richter [Bad Berka]

13.30 – 13.45 Uhr **Diskussion**

13.45 – 14.00 Uhr **Herzinsuffizienz mit erhaltener Ejektionsfraktion - Differenzialdiagnosen und Therapieansätze**
A. Wutzler [Frankfurt/Oder]

14.00 – 14.15 Uhr **HIS-Bündel-Stimulation - Indikationen und Voraussetzungen**
S. Raffa, A. Wagner [Bad Berka]

14.15 – 14.30 Uhr **Diskussion**

15.00 – 16.00 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 14

16.30 – 17.30 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 15

13.00 – 14.30 Uhr **STREAM 1**
Tagesthema: **KHK / ACS**
Vorsitz: **M. Breuer [Bad Berka], C. Schulze [Jena]**

13.00 – 13.30 Uhr **Fall CPR; Koro-PCI**
M. Trautvetter [Bad Berka]

13.30 – 13.45 Uhr **Diskussion**

13.45 – 14.00 Uhr **Immer komplette Revaskularisation?**
Wenn ja, ACB, PCI oder Hybrid
A. Buße [Krefeld]

14.00 – 14.15 Uhr **Akutes Koronarsyndrom in Coronazeiten –**
Wie lassen sich die Leitlinien umsetzen?
C. Schulze [Jena]

14.15 – 14.30 Uhr **Diskussion**

15.00 – 16.00 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 16

16.30 – 17.30 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 16

13.00 – 14.30 Uhr **STREAM 1**
Tagesthema: **Rhythmologie**
Vorsitz: S. Raffa, J. C. Geller [Bad Berka]

13.00 – 13.30 Uhr **Fall neue Diagnose AF, was nun?**
O. Alothman [Bad Berka]

13.30 – 13.45 Uhr **Diskussion**

13.45 – 14.30 Uhr **Frühe antiarrhythmische Behandlung
von Vorhofflimmern: EAST-AFNET-4 Studie**
P. Kirchhoff [Hamburg]

15.00 – 16.00 Uhr **INDUSTRIESYMPOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 17

16.30 – 17.30 Uhr **INDUSTRIESYMPOSIUM**
Weitere Informationen auf S. 17

15.00 – 16.30 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Stream 1 **TAVI und niedriges Risiko – Stand 2021**
Vorsitz: P. Lauten [Bad Berka], C. Butter [Bernau]
Firma: Medtronic GmbH

Medtronic

15.00 – 15.05 Uhr **Begrüßung**
P. Lauten [Bad Berka]

15.05 – 15.15 Uhr **Studien Update**
C. Butter [Bernau]

15.15 – 15.25 Uhr **Diskussion**

15.25 – 15.40 Uhr **HeartTeam Diskussion**
A. Harnath, V. Herwig [Cottbus]

15.40 – 15.50 Uhr **Diskussion**

15.50 – 16.00 Uhr **Antikoagulation nach TAVI**
R. Braun-Dullaues [Magdeburg]

16.00 – 16.10 Uhr **Diskussion**

16.10 – 16.20 Uhr **Hämodynamik und Haltbarkeit**
P. Lauten [Bad Berka]

16.20 – 16.25 Uhr **Diskussion**

16.25 – 16.30 Uhr **Verabschiedung**
C. Butter [Bernau]

17.00 – 18.30 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Stream 1 **Update – Interventionelle Herzklappentherapie**
Vorsitz: T. Kuntze, H. Lapp [Bad Berka]
Firma: Edwards Lifesciences Services GmbH



17.00 – 17.20 Uhr **TAVI – No risk no fun – Low risk = „more fun“
und für wen?**
A. Linke [Dresden]

17.20 – 17.40 Uhr **Neue Erwägungen beim konventionellen
Aortenklappenersatz**
M. Mierzwa, B. Göbel [Bad Berka]

17.40 – 18.00 Uhr **Degenerierte Klappenprothesen – Was tun?**
P. Lauten [Bad Berka]

15.00 – 16.00 Uhr
Stream 1

INDUSTRIESYMPIOSIUM

**Komplexe Krankheitsbilder: Interventionelle Therapie
der Mitral- und Trikuspidalinsuffizienz –
Welche Therapie für wen?**

Vorsitz:

H. Lapp, B. Goebel [Bad Berka]

Firma:

Abbott Vascular Deutschland GmbH



15.00 – 15.30 Uhr

**Moderne Diagnostik bei Mitral- und
Trikuspidalinsuffizienz – Welche Patienten profitieren
von der interventionellen Klappenrekonstruktion?**
N. Mangner [Dresden]

15.30 – 16.00 Uhr

**Interventionelle Trikuspidalklappen Rekonstruktion –
Bad Berkaer Ergebnisse**
B. Goebel [Bad Berka]

15.00 – 16.00 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Stream 1 **Bewegung im Lipidmanagement – Update 2021**
Vorsitz: J. C. Geller [Bad Berka]
Firma: Daiichi Sankyo Deutschland GmbH



15.00 – 15.20 Uhr **Status quo in der Lipidtherapie – aktuelle Herausforderungen bei der Erreichung der LDL**
O. Weingärtner [Jena]

15.20 – 15.40 Uhr **Neue Möglichkeiten im Lipidmanagement – der erste ACL Inhibitor**
U. Laufs [Leipzig]

15.40 – 15.50 Uhr **Kasuistiken aus der Lipidambulanz – Erste Erfahrungen mit Bempedoinsäure**
M. Scholl [Mühlhausen]

15.50 – 16.00 Uhr **Diskussion**

16.30 – 17.30 Uhr **INDUSTRIESYMPIOSIUM**
Stream 1 **Der kardiovaskuläre Risikopatient im Focus**
Moderation: G. Klose [Bremen]
Firma: Amgen GmbH



16.30 – 16.35 Uhr **Begrüßung**
G. Klose [Bremen]

16.35 – 16.50 Uhr **Interventionelle Therapie bei chronischem
Koronarsyndrom. Was hilft dem Patienten?**
A. Lauten [Erfurt]

16.50 – 17.05 Uhr **Patienten mit lipidologischem Risikoprofil –
Wie hilft die Labordiagnostik weiter?**
G. Klose [Bremen]

17.05 – 17.20 Uhr **Wie schützen wir Herz und Gefäße vor
atheriosklerotischen Veränderungen?
Innovative Therapieoptionen heute und morgen.**
O. Weingärtner [Jena]

17.20 – 17.30 Uhr **Abschlussdiskussion**

15.00 – 16.00 Uhr **INDUSTRIESYMPOSIUM**
Stream 1 **Multimorbidität in der Kardiologie: Ein Exkurs**
Vorsitz: H. Lapp [Bad Berka]
Firma: Bayer AG



15.00 – 15.30 Uhr **Der multimorbide nvVHF-Patient mit Diabetes und eingeschränkter Nierenfunktion**
M. Busch [Jena]

15.30 – 16.00 Uhr **Ein neues pharmakologisches Therapieprinzip bei Herzinsuffizienz – sGC-Stimulation. Vom Labor in die Klinik.**
H. Lapp [Bad Berka]

16.30 – 17.30 Uhr **INDUSTRIESYMPOSIUM**
Stream 1 **Lipidtherapie bei Hochrisikopatienten – Was können wir besser machen?**
Vorsitz: O. Weingärtner [Jena]
Firma: Novartis Pharma GmbH



16.30 – 16.50 Uhr **...aus Sicht des Kardiologen**
O. Weingärtner [Jena]

16.50 – 17.10 Uhr **...aus Sicht des Angiologen**
T. Schilling [Wernigerode]

17.10 – 17.30 Uhr **...aus Sicht des Nephrologen**
V. Schettler [Göttingen]

15.00 – 16.00 Uhr

Stream 1

INDUSTRIESYMPOSIUM

**Risikopatienten und Antikoagulation –
Was tun bei ... ?**

Vorsitz:

J. C. Geller [Bad Berka]

Firma:

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA
& Pfizer Pharma GmbH



15.00 – 15.20 Uhr

**... Vorhofflimmern und ACS/PCI –
Dual oder Triple und wie lang?
S. Otto [Jena]**

15.20 – 15.40 Uhr

**... venöser Thromboembolie und Tumorerkrankung –
wie ist das aktuelle Vorgehen?
E. Eigendorff [Bad Berka]**

15.40 – 16.00 Uhr

**... COVID-19 Infektion?
D. Kretzschmar [Jena]**

16.30 – 17.30 Uhr

Stream 1

INDUSTRIESYMPOSIUM

**Der kardiorenale Risikopatient im Fokus – neue
Chancen und Bedeutung der aktuellen Datenlage**

Vorsitz:

H. Lapp [Bad Berka], U. Laufs [Leipzig]

Firma:

AstraZeneca GmbH



16.30 – 17.00 Uhr

**SGLT2-Hemmer und Herzinsuffizienz – Von der
Prävention zur Behandlung: Bedeutung neuer
Studiendaten für die Therapie
U. Laufs [Leipzig]**

17.00 – 17.30 Uhr

**Niereninsuffizienz – Besiegeltes Schicksal oder gibt es
Hoffnung?
U. Hinkel [Erfurt]**

Aussteller und Medienkooperationspartner



AUSSTELLER

- » Abbott Medical GmbH
- » Amgen GmbH
- » Bayer Vital GmbH
- » Biotronik Vertriebs GmbH & Co. KG
- » Daiichi Sankyo Deutschland GmbH
- » Edwards Lifesciences Service GmbH
- » Ferrer Deutschland GmbH
- » Medtronic GmbH
- » Occlutech GmbH
- » Pfizer Pharma GmbH
- » Teleflex Medical GmbH
- » Terumo Deutschland GmbH

[Stand Februar 2021]

Sponsoren und Ausrichter der Industriesymposien

SPONSOREN



Medtronic



AUSRICHTER EINES INDUSTRIESYMPIOSIUMS



Medtronic



*TRANSPARENZ

- » Amgen GmbH | 3.770 EUR, virtueller Stand und Symposium
- » Bayer AG | 7.070 EUR, virtueller Stand und Symposium
- » Daiichi Sankyo Deutschland GmbH | 3.835 EUR, virtueller Stand und Symposium
- » Edwards Lifesciences Services GmbH | 3.868 EUR, virtueller Stand und Symposium
- » Ferrer Deutschland GmbH | 1.020 EUR, virtueller Stand
- » Novartis Pharma GmbH | 3.000 EUR, Symposium
- » Pfizer Pharma GmbH | 7.070 EUR, virtueller Stand und Symposium
- » Terumo Deutschland GmbH | 1.020 EUR, virtueller Stand

[Stand Februar 2021]

Wichtige Informationen zum digitalen Kardiologie-Symposium

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

- » Um eine bestmögliche Übertragungsqualität und -stabilität zu gewährleisten, wird die Nutzung einer direkten LAN-Verbindung (gegenüber WLAN) empfohlen.
- » Vergewissern Sie sich vor dem Kongress, dass die Ton- und Videoqualität Ihres Computers/Laptops gut ist.
- » Vergewissern Sie sich, dass Sie die aktuellste Version Ihres Browsers nutzen. Die Nutzung von Internet Explorer als Browser kann nicht empfohlen werden. Achten Sie weiterhin darauf, dass Sie nicht allzu viele Tabs in Ihrem Browser geöffnet haben.

Zur Teilnahme am wissenschaftlichen Programm:

Bitte kontrollieren Sie, ob Ihr Browser und Betriebssystem die Wiedergabe von Vimeo unterstützen:

<https://vimeo.zendesk.com/hc/de/articles/360001624108-Systemvoraussetzungen-für-Anschauen-Browsen-und-Apps>

VERHALTENSREGELN

Allgemeine Regeln

- » Verwenden Sie Ihren reellen Namen für die Kongressteilnahme, es sei denn, Ihr Pseudonym ist allgemein bekannt.
- » Nutzen Sie gern ein Profilbild (bestenfalls Porträtbild, ohne verdecktem Gesicht), um auch von anderen Teilnehmer/innen gefunden zu werden und mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.
- » Der Mitschnitt von Präsentationen in jeglicher Art (Video, Audio, Foto) sowie die Verbreitung des Materials ist untersagt.

Chat-Regeln/Regeln für den Austausch

- » Höflichkeit und Respekt haben oberste Priorität.
- » Folgen Sie den Anweisungen und Erklärungen der Vorsitzenden.
- » Persönliche Beleidigungen, rassistische, sexistische oder beleidigende Kommentare im Chat sind untersagt und werden entsprechend gelöscht.
- » Auch Spam und Werbung sind untersagt und werden entsprechend gelöscht.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Teilnehmer/innen, die gegen diese Regeln verstoßen, vom Kongress auszuschließen.

Wichtige Informationen zum digitalen Kardiologie-Symposium

REGISTRIERUNG UND LOG-IN

Sie erreichen die Seite des digitalen Kongresses über:

www.kardiologie-symposium-digital.de.

Auf der sich anschließenden Startseite können Sie sich unter dem Punkt „Jetzt neu registrieren“ jederzeit zum Kongress anmelden. Sollten Sie sich schon registriert haben, gelangen Sie dort unter dem Punkt „Zur Anmeldung“ zum Log-in-Portal des Kongresses, um in die Welt des digitalen EKB einzutauchen. Die Registrierungsgebühren lauten wie folgt:

Ärztliches Fachpersonal	50,00 EUR
Pflegefachkräfte / Gesundheitsfachberufe / MTA	50,00 EUR
Andere Berufsgruppen	50,00 EUR
Studierende	kostenfrei

ABLAUF DER SITZUNGEN

Plenarsitzungen/Industriesymposien

- » Die Referenten/innen halten ihre Vorträge live.
- » Zur Sitzung werden diese von den Vorsitzenden anmoderiert.
- » Die Referenten/innen und Vorsitzenden sind live per Video zugeschaltet.
- » Die Teilnehmer/innen können Fragen per Chat stellen. Die Fragen werden von den Vorsitzenden gesichtet, vorgelesen und von den Referenten/innen live beantwortet.

DATENSCHUTZ

Bitte beachten Sie, dass allen angemeldeten Teilnehmer/innen das on Demand-Material bis zum 9. April 2021 zur Verfügung steht (das Einverständnis der Autoren/innen vorausgesetzt). Präsentationen werden nur für die Zeit gespeichert und bereitgestellt, wie die Autoren/innen zugestimmt haben. Weitere Details finden Sie ebenfalls im Benutzerhandbuch zum digitalen Kongress auf: www.kardiologie-symposium.de

BETRACHTE DIE WELT SO, WIE SIE SEIN KÖNNTE.

Wenn wir bei bester Gesundheit sind, können wir so sein, wie wir sind, und die ganze Fülle des Lebens genießen – von den alltäglichen Momenten bis hin zu den größten Meilensteinen unseres Lebens. Dies ist der Grund, weshalb wir bei Abbott vielversprechende Technologien voranbringen, die den Menschen bei jedem Schritt auf ihrem Lebensweg helfen und ihn um so vieles freudvoller machen.

[abbott.de](https://www.abbott.de)




Abbott



Kontakt

Zentralklinik Bad Berka
Robert-Koch-Allee 9
99437 Bad Berka

TELEFON 036458 5-0
FAX 036458 5-3565
E-MAIL zentrale@zentralklinik.de
INTERNET www.zentralklinik.de